Schulsportmentoren:

Seit Jahren wird die Schülermentorenausbildung Sport mit großem Erfolg durchgeführt. Die positiven Erfahrungen der Vergangenheit veranlassten das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport - in Zusammenarbeit mit dem Landesinstitut für Schulsport und den Staatlichen Schulämtern - eine Schülermentorenausbildung Sport auch für Hauptschulen zu konzipieren("Schulsportmentoren Hauptschule"); von der bisherigen Schülermentoren-ausbildung profitierten in erster Linie Gymnasiasten (75 %) und Realschüler (11 %).
Nach der Durchführung eines Pilotlehrgangs am Landesinstitut für Schulsport werden seit dem Schuljahr 2001/2002 Ausbildungslehrgänge in den Staatlichen Schulämtern ausgeschrieben.
Ziel der Ausbildung ist es, die Schülerinnen und Schüler zu befähigen Schulsport und ggf. Vereinssport mit zu gestalten und hierbei Verantwortung mit zu übernehmen. Dabei sollen die Bedürfnisse der Sporttreibenden und der Schulsportmentoren in verstärktem Maße in die Ausbildung einfließen. Im Hinblick auf die zukünftige Arbeit in der Schule od. im Verein kommt der Förderung der Selbständigkeit der Schülerinnen und Schüler große Bedeutung zu. Die Ausbildung ist sportartübergreifend ausgerichtet, die Inhalte orientieren sich am Bildungsplan der Hauptschule und an ihrem Stellenwert im Schulsport der Hauptschule.
Die Ausbildung richtet sich an 13 - 15-jährige Schülerinnen und Schüler der Hauptschulen, die Interesse daran haben, Sportangebote für sich und andere Kinder und Jugendliche zu organisieren. Die Schülerinnen und Schüler müssen nicht Mitglieder in einem Sportverein sein. Auswahlkriterien sind zum einen sportliche Leistungen, zum anderen aber auch soziale Kompetenz, gerade im Umgang mit Mitschülerinnen und Mitschülern, sowie Verantwortungsbewusstsein, da Schulsportmentoren an den Schulen einem Vorbildfunktion ausüben sollen.
Es liegt im Ermessen der Staatlichen Schulämter - in Absprache mit den Schulleitungen - in Einzelfällen Schülerinnen und Schüler von Förderschulen in die Ausbildung einzubeziehen.
Die Ausschreibung erfolgt dezentral durch die Staatlichen Schulämter.

http://www.kultusportal-bw.de/servlet/PB/menu/1208668/index.html